

# WillisauInfo



Wendelin Hodel,  
Stadtammann

## Geschätzte Willisauerinnen und Willisauer

Bereits stehen wir wieder in der zweiten Hälfte des Jahres und sehnen uns nach einem Sommer, der den Namen verdient. Vielleicht verreisen Sie in die Ferien, lernen neue Orte kennen und bestenfalls entstehen neue Kontakte mit Menschen, die in fremden Ländern leben. Sie beweisen dann Offenheit für andere Völker und Kulturen. Machen wir das auch in unserem Alltag zu Hause? Für Yolanda Wehrle trifft dies sicher zu. Daher wurde ihr auch der Anerkennungspreis der Stadt Willisau zugesprochen und am 19. Juni 2009 verliehen. Nur wer die grosse Freude und Herzlichkeit der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner gesehen hat, kann ermesen, wie sehr sie die Arbeit von Yolanda Wehrle schätzen. Herzlichen Dank für die grossartige Integrationsarbeit.

In diesem Sommer gehen nach zweijähriger Bautätigkeit die Arbeiten am Entlastungskanal und an der Umfahrung Adlermatte zu Ende. Bereits stehen wieder viele Bäume und der Rasen beim Lustgarten wächst auch. Der 100-jährigen Concordia gebührt ein grosses Dankeschön

für den Eröffnungsanlass vom ersten Maiwochenende. Ein grosser Dank gehört natürlich auch allen Anstössern, welche während der Bauzeit mit vielen Unannehmlichkeiten konfrontiert worden sind. Damit sind die grossen Infrastrukturbauten aber noch nicht beendet. Momentan ist der Erweiterungsbau der Heilpädagogischen Sonderschule mit der Sanierung der Schlossscheune am Entstehen, wo ab Sommer 2010 die Kinderkrippe Hurrlibus eingerichtet wird. Diese Kindertagesstätte startet aber schon am 1. September 2009 in einem Provisorium am Zehntenplatz 2 und stösst wie erwartet auf grosses Interesse.

Am 2. August 2009 wird das Fernsehen in Willisau zu Gast sein. Im Rahmen der Sondersendung SF bi de Lüt wird Willisau wieder einmal im nationalen Rampenlicht stehen. Benutzen Sie die Gelegenheit, einmal live vor Ort im Städtchen Willisau dabei zu sein. Vorher, vom 9. bis 23. Juli 2009, haben Sie nochmals die Gelegenheit das Open-Air-Kino beim Schloss zu besuchen.

Der Sommer 2009 verdient seinen Namen bestimmt. Nutzen Sie dafür die Angebote in unserer Region. Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Sommer mit vielen schönen Begegnungen bei tollen Anlässen zu Hause und in der Ferne.

## ► **Zentrale Dienste**

### ► **Einwohnerkontrolle Geburtenliste**

#### **Geburtsliste vom 1. April 2009 bis 30. Juni 2009 (Publikation freigegeben)**

**Getzmann Elena Maria**, Tochter von Armin und Evelyne Getzmann-Galliker, Geissburghalde 17, geb. 16. April 09

**Steinmann Emilia Faye**, Tochter von René und Eveline Steinmann-Odermatt, Gulpstrasse 16, geb. 23. April 2009

**Zemp Elias Urs**, Sohn von Urs und Claudia Zemp-Wermelinger, Stockmatt, geb. 22. April 2009

**Metz Jill**, Tochter von Hans Peter und Sonja Metz-Burger, Untersottike 3, geb. 29. April 2009

**Studer Kaspar David**, Sohn von Frank Lutz und Katrin Studer, Bahnhofstrasse 12, geb. 7. Mai 2009

**Müller Jana**, Tochter von Reto Birrer und Rahel Müller, Bächliweg 8, geb. 27. Mai 2009

**Häfliger Seline**, Tochter von Adrian und Andrea Häfliger-Bättig, Büchlerhaus, geb. 28. Mai 2009

**Amstein Lina**, Tochter von Markus Limacher Amstein und Margrit Amstein, Gulpstrasse 5a, geb. 12. Juni 2009

**Janssen Noé Fynn**, Sohn von Stefan Roos und Fabienne Janssen, Am Viehmarkt 3, geb. 16. Juni 2009

**Bernet Jonas**, Sohn von Hans und Irene Bernet-Bättig, Mittler-Honegg 1, geb. 19. Juni 2009

**Stadelmann Mia Luisa**, Tochter von Adrian und Melanie Stadelmann-Wanner, Bleikimatt 15, geb. 28. Juni 2009

### ► **SF bi de Lüt – am 2. August 2009 live aus dem Städtli Willisau**

Schon bald ist es soweit: Am Sonntag, 2. August 2009 besucht das Schweizer Fernsehen das Städtli Willisau und produziert die Sommersendung «SF bi de Lüt – Live». Damit erhält Willisau die einmalige Chance während rund zwei Stunden beste Werbung für die Region zu machen. Die Bilder und Geschichten über Landschaft und Leute in der Region Willisau werden in hunderttausende von Schweizer Haushalten gesendet.

Ab Donnerstag wird gebaut und eingerichtet rund um den Hauptsendeplatz vor dem Rathaus. Wer einmal miterleben will, wie eine Live-Sendung entsteht, darf bereits am Samstagnachmittag und -abend die Proben im Städtli besuchen.

Am Sonntagnachmittag wird weiter geprobt und im Städtli kann dann bereits gefestet werden. Vom OK wird am Sonntag zusätzlich eine Festwirtschaft geführt, da bis 2'000 Besucher erwartet werden.

Ab 20.05 Uhr führt Moderator Nik Hartmann live Gespräche mit Gästen, präsentiert musikalische Beiträge und fordert die Zuschauer beim Puzzle-Spiel. Dazu werden vorproduzierte Beiträge aus der Region auf Grossleinwand eingespielt. Aussenmoderatorin Conny Brügger besucht währenddessen Menschen aus der Gegend in ihren Wohnungen und zeigt, wie diese leben und wohnen.

Wer die ersten Sendungen mitverfolgt hat, weiss, dass es für die Bevölkerung eine besondere Herausforderung gibt: DIE WOCHENAUFGABE. Um diese Aufgabe bravourös zu lösen braucht das OK die Unterstützung von vielen Willisauerinnen und Willisauern.

Das OK hofft auf eine breite Unterstützung und freut sich über eine rege Teilnahme der Bevölkerung an diesem aussergewöhnlichen Anlass. Nutzen wir diesen grossen Werbeauftritt und freuen wir uns auf ein tolles Fest im Städtli.



## Informationen zum Schweizer Pass

Ab 1. Juli 2009 ist die Einreise in die USA mit provisorischen Schweizer Pässen (sogenannten Notpässen) nicht mehr möglich.

Die Botschaft der USA in Bern teilt mit, dass die USA ab dem 1. Juli 2009 für die Ein- und Durchreise nur noch Pässe akzeptieren, wenn diese mit einem elektronisch lesbaren Chip ausgerüstet sind.

Weitere Information zu diesem Thema können unter [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) entnommen werden. Gerne erteilt Ihnen auch die Abteilung Zentrale Dienste Telefon 041 972 63 63 weitere Auskünfte.

## Heimattage am 1. und 2. August 09

Am 1. und 2. August kann jeder Schweizer beziehungsweise Schweizerin für Fr. 15.00.– mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an seinen beziehungsweise ihren Heimatort reisen. Dies ist doch eine einmalige Gelegenheit, den Anlass SF bi de Lüt in Willisau zu besuchen!

Übrigens können auch Ausländerinnen und Ausländer zu den gleichen Bedingungen von ihrem Wohnort zu den «Wurzeln» der Schweiz fahren.

Wenden sich doch einfach an Ihren Bahnschalter!

## Gratis-Eintrittskarten für das Verkehrshaus der Schweiz in Luzern

**Kostenloser Eintritt ins Verkehrshaus der Schweiz. Exklusives Angebot für die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Willisau.**

Wir schenken Ihnen einmalige Erlebnisse und Abwechslung vom Alltag. Die Stadt Willisau stellt ihren Einwohnerinnen und Einwohnern ab dem 1. Juli 2009 **pro Tag fünf Gratis-Eintrittskarten** für das Verkehrshaus der Schweiz in Luzern zur Verfügung.

Holen Sie sich die übertragbaren Mitgliederausweise und profitieren Sie von vielen Vorteilen:

- freier Eintritt während 365 Tagen ins Verkehrshaus der Schweiz mit Museum, Planetarium, Dokuzentrum und Hans Erni Museum

- Das ultimative Erlebnis im IMAX Filmtheater zu Vorzugspreisen (CHF 4.– Vergünstigung ab 16 Jahren)

- 10 % Rabatt auf Shop-Artikel im Verkehrshaus (exkl. Kiosk-Artikel, Verpflegung und Getränke) und Hans Erni Shop (exkl. Originale des Künstlers) und Geschenkgutscheine (exkl. IMAX-Brunch)

Die Eintrittskarten können direkt am Schalter der Stadtkanzlei Willisau, Zehntenplatz 1, bezogen oder auch telefonisch reserviert werden (Telefon 041 972 63 63). Die Tickets müssen am Schalter abgeholt werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spass bei der Entdeckungsreise im meistbesuchten Museum der Schweiz!

## Finanzen

### AHV-Zweigstelle

#### Anmeldung für eine Altersrente

Der Anspruch auf Altersrente entsteht am ersten Tag des Monats nach Vollendung des Rentenalters. Zurzeit ist das ordentliche Rentenalter bei der Frau 64 Jahre und beim Mann 65 Jahre.

Die Höhe der Rente wird bestimmt durch Beitragsdauer, Beitragshöhe und Erziehungs- und Betreuungsgutschriften. Daraus ergeben sich das massgebende durchschnittliche Jahreseinkommen und die entsprechende Rentenhöhe. Beitragslücken führen zu Leistungskürzungen.

Ohne schriftliche Anmeldung können die Ausgleichskassen keine Leistungen berechnen und auszahlen, weil

- die Versicherten den Ausgleichskassen mitteilen müssen, ob sie ihre Rente vorbezahlen oder aufschieben möchten
- die Versicherten die Auszahlungsadresse bekannt geben müssen

Die Anmeldung für Rente ist mit dem Formular «Anmeldung für eine Altersrente» zirka zwei bis drei Monate vor Erreichen des Rentenalters bei der Zweigstelle des Wohnortes einzureichen. Das Formular kann bei der Zweigstelle bezogen oder übers Internet [www.willisau.ch](http://www.willisau.ch), Online-Schalter ausgedruckt werden.

## Personal

### Eintritte



**Céline Wittwer** Kauffrau Profil E geboren am 5. Juni 1993; wohnhaft in Willisau; Hobbys: Geräteturnen und Reiten. Céline startet ihre Lehre in der Abteilung Steueramt.



**Fabienne Birrer** Kauffrau Profil E / M geboren am 20. April 1993; wohnhaft in Altishofen; Hobbys: Reiten, Schwimmen, Klavierspielen und Blauring. Fabienne startet ihre Lehre in der Abteilung Zentrale Dienste.

Die neuen Lernenden werden die Lehrzeit am 10. August 2009 im Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum beginnen. Sie werden in den meisten Abteilungen der Verwaltung ausgebildet.

Wir wünschen den beiden neuen Lernenden eine interessante und erfolgreiche Ausbildungszeit.

### Weitere Prüfungserfolge

Marcel Kunz, Abteilung Steueramt, hat den Fachkurs für luzernische Steuerfachleute als bester Abgänger abgeschlossen.

Adrian Felber (Zentrale Dienste) und Marco Studer (Regionales Zivilstandsamt) haben den Lehrgang Verwaltungsmanagement erfolgreich absolviert und dürfen das Gemeindeschreiberpatent entgegennehmen.

Wir gratulieren den drei Absolventen recht herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Befriedigung beim Ausüben ihrer Tätigkeiten im Dienste der Stadt Willisau.

### Lehrabschluss

Wir gratulieren herzlich zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung.

- Stefanie Bucheli, Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum, Kauffrau E/M-Profil (Matura)
- Fabienne Müller, Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum, Kauffrau E-Profil
- Lydia Estermann, Wohnheim Zopfmat, Fachfrau Hauswirtschaft

### Dienstjahre

- |          |  |
|----------|--|
| 25 Jahre | Zihlmann-Bühlmann Hans,<br>Schulhaus Schlossfeld |
| 15 Jahre | Bieri-Lötscher Therese, HPS                      |
| 10 Jahre | Albisser-Frei Elisabeth, HPS                     |
| 10 Jahre | Muff-Bösch Margrith, HPS                         |
| 10 Jahre | Meier-Stadelmann Heidi,<br>Schulhaus Käppelmat   |
| 10 Jahre | Jost Hans Peter, Werkdienst                      |

## Bau / Betriebe

### Wichtige Mitteilung

**Am Montag, 27. Juli 2009, ist das Städtchen infolge Reinigungsarbeiten beim Untertor den ganzen Tag gesperrt!!!**

### Baubewilligungen März – Juni 09

Nachtrag vom 12. Februar 2009

Meier-Röllli Alois, Schürhubel, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1108, GVL-Nr. 528.204, Schürhubel – Ersatzbau 2-Familienhaus (Neubau) sowie Umnutzung altes Wohnhaus in Zweckräume

## 26. März 2009

Capozzo-Heller Silvio, Adlermatte 7, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.615, GVL-Nr. 528.598, Walkimatt 3 – Erweiterung von EFH in 2-FH

## 9. April 2009

Heim-Ruf Fritz und Marianne, Kreuzstr. 6, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.272, GVL-Nr. 529.324, Kreuzstr. 6 – Anbau gedeckter Unterstand für Warenanlieferung Denner

Meyer Kurt, Ober-Neuenegg, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.421, GVL-Nr. 529.291, Oberdorfrain 8 – Einbau neue Küche, Erneuerung Bad EG/OG, Anbringung einer Ausenisolation (neue Fassade)

## 23. April 2009

Heller-Bucher Anton, Grossbauwil, 6132 Rohrmatt, Parzelle Nr. 528.744, GVL-Nr. 528.142, Grossbauwil – Umbau best. Anbindestall in Jungviehlaufstall

Kneubühler Marietta und Wullschleger Dominic, Winkelriedstrasse 47, 6003 Luzern, Parzelle Nr. 528.375, GVL-Nr. 528.545a, Im Ostergau 40a – Teilabbruch von Gebäude Nr. 545 sowie Anbau neues EFH an bestehendes Gebäude

Kurmann Bernhard & Thomas, Mittler-Scheimatt 2, 6132 Rohrmatt, Parzelle Nr. 528.741, GVL-Nr. 528.140, Mittler-Scheimatt 2 – Anbau best. Milchviehlaufstall

Mattmann-Bucher Urs, Bahnhofstrasse 20, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.253, GVL-Nr. 529.198, Bahnhofstrasse 20 – Neue Küche EG, Ausbruch Küchentreppe sowie Einbau 4 Fenster, neues Bad OG

Mehr-Baumberger Franz und Susanne, Im Grund 6, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.368, GVL-Nr. 529.251, Im Grund 6 – Umbau / Erweiterung Zweifamilienhaus mit Erstellung einer Solaranlage

Mühlemann-Steinger Hanspeter und Beatrice, Geissburgweg 8, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.278, GVL-Nr. 528.604, Geissburgweg 8 – Neue Farbe der Fassade

## 7. Mai 2009

Lustenberger-Fallegger Pius und Sonja, Bahnhofstrasse 13, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.186, GVL-Nr. 529.227, Bahnhofstrasse 13 – Umplatzierung WC/Bad

Möri Andreas und Claudia, Geissburgstrasse 13g, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.244, GVL-Nr. 528.639, Geissburgstrasse 13g – Fassadenrenovation

Regionales Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.150, GVL-Nr. 528.456, Gulpstrasse 21 – Bauliche Anpassung Innen im Bewohnertrakt B+C; Neugestaltung Garten vor Kapelle+Trakt B / Niveau 1; Glasvordächli entlang Kapellen-Aussenwand im Innenhof Ost

Swisscanto Anlagestiftung, Waisenhausstrasse 2, 8023 Zürich, Parzelle Nr. 529.267, GVL-Nr. 529.582, Ettiswilerstrasse 14 – Einbau von vier Einzelbüros in die Bürofläche im 1. Obergeschoss

## 19. Mai 2009

Achermann-Frei Bruno und Ursula, Obertor 2, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.50, GVL-Nr. 529.11, Obertor 2 – Abbruch best. Garage, Anbau für Nebennutzung sowie Umbau des best. Restaurationsbetriebes

Albert Koechlin Stiftung AKS, Reusssteg 3, Postfach 5136, 6005 Luzern, Parzelle Nr. 529.390, GVL-Nr. 529.109, Am Viehmarkt 1 – Umnutzung von Druckereiräumen in Ausstellungs- und Vortragsräume im EG und UG

Hansen-Meier Andreas und Rosmarie, Klein-Bunegg, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.104, GVL-Nr. 528.120, Klein-Bunegg – Erstellen einer Solaranlage mit Flachkollektoren (22.5 m2) ins Dach integriert

Mühlemann-Lustenberger Rolf, Im Ostergau 17, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.355, GVL-Nr. 528.62, Im Ostergau 17a – Ersatzneubau 3-Familienhaus

## 4. Juni 2009

Arnold-Marti Marco und Anita, Bahnhofstrasse 10, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.249, GVL-Nr. 529.172, Bahnhofstrasse 10 – Neubau Solaranlage 12 m2 auf Dach

Hofstetter-Kurmann Markus und Carla, Oberdorfrain 9, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.418, GVL-Nr. 529.286, Oberdorfrain 9 – Umbau EG, Kellerraum Innenraum; Anbau geheizter Raum; Einbau neuer Heizung; Eingangsvordächli abbrechen und neu erstellen; Umgebungsarbeiten; Zufahrt und Abstellplatz mit Sickersteinen

Genossenschaft Migros Luzern, Geschäftssitz Dierikon, Postfach, 6031 Ebikon, Parzelle Nr. 529.267, GVL-Nr. 529.582, Ettiswilerstrasse 14 – Anpassung der Technik und des Ladens an den heutigen Standard und dem Gestaltungskonzept Migros; Ersatz der Karusselltüre durch Schiebetüren

Lidl Schweiz GmbH, Dunantstrasse 14, 8570 Weinfelden, Parzelle Nr. 528.216, GVL-Nr. 528.922, Wydematt1 – Anbringen Reklame: Einseitige Reklametafeln an der

Hausfassade, freistehende und doppelseitige Reklame- tafeln, Einfahrtspeil sowie Ergänzung Standfahne mit Schild Öffnungszeiten

Stadelmann-Zemp Walter und Helen, Schlüsselacher 15, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.664, GVL-Nr. 529.477, Schlüsselacher 15 – Aufbau Schleppdach beim bestehen- den Dach

25. Juni 2009

Loosli-Schaad Beat, Ettiswilerstrasse 31, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.205, GVL-Nr. 528.382b, Ettiswilerstrasse 33a – Neue Parkierung, Werbung an der Fassade, Korrek- turen der Fassade und Raumeinteilung

## ▶ **Neue Fahrzeuge für den Werkdienst**



*Auf dem Bild die neuen Fahrzeuge und die sicht- lich erfreuten Mitarbeiter des Werkdienstes (v.l.n.r Roland Albisser, Peter Marti, Hans Peter Jost)*

Für den Werkdienst der Stadt Willisau wurden in den letzten Monaten zur Unterstützung der vielfältigen Arbeiten zwei neue Fahrzeuge angeschafft. Dabei wurde der legendäre Unimog durch einen 3.5 Tonnen

Transporter (Iveco Turbo Daily) mit 3-Seitenkipprücke ersetzt. Für die wöchentlichen Reinigungs-Touren konnte zusätzlich ein Personenwagen (Fiat Strada) mit offe- ner Ladebrücke in den Einsatz genommen werden.

## ▶ **Sportzentrum Willisau**

### ▶ **Hallenbad Willisau: Nur kurze Sommerpause**

Das Hallenbad macht auch diesen Sommer wieder nur eine kurze Pause. Vom 1. bis 26. Juli werden die Anlagen technisch überholt, das Bassin kontrolliert und Schäden behoben. In dieser Zeit wird auch das bald 20-jährige Lüftungsgerät ausgewechselt. Mit dem neuen Lüftungs- gerät kann dann den Badegästen noch mehr Klima-Kom- fort geboten werden – und dies erst noch bei tieferem Energieverbrauch. Ab Montag, 27. Juli bis Sonntag, 23. August ist das Hallenbad bei schlechtem Wetter dann jeweils wieder von 09.30-17.00 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit kein Frühschwimmen stattfindet.

Ab Montag, 24. August steht das Hallenbad allen Gästen wieder zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung.

### ▶ **Hallenbad Willisau: Sommer-Ferien-Schwimmkurse**

Erstmals werden auch in den Sommerferien «Ferien- Intensiv-Schwimmkurse» angeboten. Diese finden ab Sonntag, 16. August bis Donnerstag 20. August statt und zwar für die Abzeichen Krebs, Seepferd, Frosch und Pin- guin. Die Kursleiterinnen sind Andrea Amrein und Isa- belle Iseli.

Anmeldungen können ab sofort unter Telefon 041 972 60 10 gemacht werden.

Das Schwimmkursprogramm August bis Dezember 2009 erscheint zirka Anfang August und kann ebenfalls unter oben erwähntem Telefon bestellt oder unter www.sportwillisau.ch heruntergeladen werden.

## ► **Sportzentrum Willisau: Viel Betrieb auf den Sportanlagen**

Durch den Schulsport und die Nutzung eigener erfolgreichen Vereine, sowie zusätzlich durch die Belegungen durch Kurse und Sport-/Schullager, herrscht reger Betrieb auf den Sportanlagen Schlossfeld.

So waren bis Mitte Jahr fast 80 Kurse und Lager auf dem Schlossfeld zu Gast. Bis Ende Jahr werden nochmals fast 50 Kurse/Lager dazukommen.

Die Sportanlagen auf dem Schlossfeld werden aber auch noch Austragungsort einiger ganz grosser Anlässe sein:

22./23. August: Eidg. Ringertage mit zirka 400 Wettkämpfern

29./30. August: 35. Turnier des VBC Willisau mit zirka 700 Spieler/innen

3. September: Länderspiel Damen U19 Schweiz - Finnland

4. September: Qualifikation für SM im Geräteturnen

12. September: SM im OL-Sprint mit zirka 1500 Läufern  
26./27. September: Unihockey-NLA-Spiele UHC Grünenmatt gegen GC Zürich und gegen Wiler-Ersigen (Schweizermeister)

27. September: Aufstiegsrunde Korbball 1.Liga/NLB

28./29. November: SM Aerobic mit zirka 800 Turnerinnen/Turnern

Erstmals werden die gesamten Sportanlagen auch zwischen Weihnachten und Neujahr vollständig ausgebucht sein (Jugend-Sportcamps in Unihockey, Volleyball und Ringen).

## ► **Freibad Willisau: Geniessen Sie doch den Sommer in der Badi!**

Die kleine, aber feine Willisauer Badi hat einiges zu bieten. Neben einem herrlichen Ambiente, viel Schatten unter mächtigen Bäumen sind vor allem auch die vielen Spielmöglichkeiten zu nennen: Feder-Trampolin, Luftkissen-Trampolin (AirTramp), Klein-Kinder-Schaukeln, Billard, Töggelikasten, Tischhockey, Beachvolley, Korbball, Fussball.

Neben einer Idyllischen Pergola gibt's zudem eine grosszügige Grillstelle.

Ein Besuch in der familien- und kinderfreundlichen Willisauer Badi lohnt sich also auf jeden Fall.



Das Freibad Willisau hat einiges zu bieten: Spielgeräte im Wasser, schöne Grillstellen und ein neues Hüpfkissen (Airtramp).

► **Soziales**

► **Heime Breiten/ Zopfmann**

**Ferien Da-Heim**

Über einen speziellen Anlass konnten sich die Bewohnerinnen und Bewohner freuen: Eine Woche durften Sie sich wie in den Ferien fühlen.

So eröffnete Theologe Franz Meyer mit einem tief sinnigen Feldgottesdienst das Geschehen.

Anschliessend standen weitere Aktivitäten auf dem Programm, wie eine Rösslifahrt mit Mittagessen im Heim Breiten, Grillplausch im Freien, Fussmassage oder Manicure. Des Weiteren durften alle Beteiligten Ausflugswünsche äussern: Orte, welche sie schon lange wieder einmal gerne aufsuchen wollten. So waren Einsiedeln, Luthernbad, aber auch Geburts- und ehemalige Arbeitsorte auf der Lieblingsliste. Fehlen durften auch nicht Lotto- und Jassmeisterschaften, wie auch Museumsbesuche oder Ponyfahrt. Täglich gab es in Kleingruppen sowohl ein reichgedecktes Frühstück und ein Spezialitäten-Mittagessen.

Rundum war es eine erlebnisreiche Woche, die dank schönstem Wetter, sicher lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein solcher Grossanlass kann ohne Freiwillige kaum durchgeführt werden. So durften die Verantwortlichen

auf eine erfreuliche Zahl von freiwillig Mitwirkenden zählen.

Die Verantwortlichen danken all jenen von Herzen, die aktiv zum Gelingen der «Ferien Da-Heim» beigetragen haben. Es ist nicht selbstverständlich, dass sowohl die freiwillig helfenden Personen, wie auch alle Mitarbeitenden, mit einer so grossen Freude und Flexibilität diesen erfolgreichen Anlass unterstützten.



Theologe Franz Meyer beim Predigen.



Beliebte Rösslifahrt bei den Bewohnern.

## ► Heim Breiten



Die gutgelaunte Reisegruppe nach ihrer Rückkehr.

### **Mit Ross und Wagen durch Luthern**

Alljährlich wird das Heim zu einem besonderen Tag ins Heim St. Ulrich nach Luthern eingeladen.

So fuhren alle gemeinsam mit dem Eugen-Meyer-Bus los. In Luthern erwartete die Gruppe ein fröhliches Beisammensein mit lüpfiger Volksmusik. Als nachmittägliche Überraschung stand ein Zweispanner mit einem geräumigen Wagen bereit. Dank einer raffinierten Rampe konnten auch gehbehinderte Personen mitfahren. So durften je zwölf Personen eine stündige Rundfahrt, rund um Hofstatt und Luthern geniessen.

Das Heim Breiten dankt den Verantwortlichen vom St. Ulrich in Luthern für die tolle Rösslifahrt-Überraschung und die feine Bewirtung. Es ist schön, dass dieser Anlass mit einer Gegeneinladung zum Brätliplatz Breiten abgerundet werden kann.



### ► **Zu vermieten**

**Einstellhallen-Platz am Zehntenplatz  
Auskunft erhalten Sie beim Alterszentrum  
Zopfmat, Telefon 041 972 52 52.**

## ► **Soziales**

### **«Willisauer lernen Willisau kennen»**

**Letzte organisierte Wanderung nach Schülen am Sonntag, 13. September 2009**

Im September 2007 organisierte die Kulturkommission Willisau die erste Wanderung der Reihe «Willisauer lernen Willisau kennen» ins Ostergau. Im Frühling 2008 ging es nach Daiwil, im darauf folgenden Herbst auf die Bösegg und First und im vergangenen Mai in die Rohrmatt. Der Abschluss dieser Reihe ist auf den 13. Septem-

ber geplant. Diese letzte Wanderung wird nach Schülen führen. Jedes Mal wurde die Gruppe Interessierter von einheimischen Führerinnen und Führern begleitet. Auf drei Steinplatten vor dem Gemeindehaus sind die fünf Destinationen dieser Wanderungen als Erinnerung festgehalten.

Zur Wanderung nach Schülen sind wiederum alle Interessierten, ob aus Willisau oder nicht, sehr herzlich eingeladen. Genauere Angaben zu Treffpunkt, Zeit usw. werden rechtzeitig im Willisauer Bote publiziert.

► **Netzwerk Vereine und Jugendarbeit in Willisau-Gettnau**



(Fotos Daniel Durst)



**Der Grundstein für die Zusammenarbeit der Jugendarbeit mit den Vereinen in Willisau-Gettnau wurde mit dem ersten Netzwerktreffen am 13. Januar 2009 gelegt**

Unter anderem wurden die Eingabetermine für die Projekte und den Innovationspreis festgelegt.

Bis Ende April erhielt die Jugendkommission die ersten Projekte zur Beurteilung vorgelegt. Sie hat an ihren Sitzungen vom 12. Mai und 18. Juni folgende Projektbeiträge gesprochen:

**Tanz Willisau Aufführung in der Festhalle am 7. Juni 2009, Projektbeitrag Fr. 2000.–**

Ältere Jugendliche und Erwachsene begleiten die Vorbereitung und Durchführung dieser Tanzvorführung, an der Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 18 Jahren Tänze von Ballett bis Hip-Hop präsentieren. Unterschiedliche Altersgruppen und Interessen innerhalb des Tanzes finden so die Möglichkeit, sich zu präsentieren und Tanz Willisau der Öffentlichkeit bekannter zu machen.

**FC Willisau Fairplay im Fussball, Projektbeitrag Fr. 1000.–**

An einer gemeinsamen Veranstaltung der C-, B- und A-Junioren mit ihren Trainern werden die Spieler für ein faires Verhalten auf und neben dem Spielfeld sensibilisiert.

Die Spieler unterschreiben eine Vereinbarung und gehen so eine Verpflichtung ein, sich entsprechend zu verhalten. Nebst der Tatsache, dass die Aktion altersübergreifend stattfand, sieht die Kommission darin auch ein Mittel zur Gewaltprävention.

**75 Jahre Blauring Jubiläumsanlass 23./24. Mai 2009, Projektbeitrag Fr. 2000.–**

Im Blauring engagieren sich seit jeher Jugendliche und junge Erwachsene für Kinder und Jugendliche. Ganz ausdrücklich sind Kinder und Jugendliche in die Vorbereitung und Durchführung dieses Anlasses einbezogen und machen so Erfahrungen in Projektarbeit. Nicht zuletzt gelingt dem Blauring mit diesem Anlass ein gutes Stück Öffentlichkeitsarbeit.

**Jubiläumslager Blauring öffnet sich für Nichtmitglieder**

Dass Vereine sich öffnen und mit anderen Vereinen und Gruppen zusammenarbeiten, ist eines der Ziele des Netzwerkes Vereine und Jugendarbeit. Die Öffnung des Blauringlagers ist eine Aktion in diese Richtung, die die Jugendkommission mit einem Beitrag von Fr. 50.- pro Lagerteilnehmerin, die nicht Mitglied ist, honoriert. Die nächsten Projekte können bis Ende September im Jugendbüro eingereicht werden, der Eingabetermin für den Innovationspreis ist Ende Oktober.

## **Bildung**

Im Bereich Bildung gibt die Schule Willisau eine eigene Informationsbroschüre „Schul isch es“ heraus. Das Informationsblatt wird in alle Haushaltungen verschickt. Wei-

tere Exemplare können unter [www.schule-willisau.ch](http://www.schule-willisau.ch) oder unter [www.willisau.ch](http://www.willisau.ch) / Informationen der Schule heruntergeladen werden.

## **Termine**

### **Geschäftsausflug DLZ Willisau**

Am Montag, 06. Juli, bleiben die Türen des DLZ den ganzen Tag geschlossen. Das Personal befindet sich auf seinem alljährlichen Geschäftsausflug

### **Sommerferien**

Beginn Samstag, 11. Juli / Ende Sonntag, 23. August

### **SF bi de Lüt, Fernsehsendung live aus dem Städtchen Willisau**

Sonntag, 2. August – Nähere Angaben unter Rubrik „Zentrale Dienste“

### **Häckseldienst**

Mittwoch, 26. August / Anmeldung über die Abteilung Bauamt (Tel. 041 972 63 80)

### **Obligatorische Schiessdaten**

Samstag, 29. August, 15.30 Uhr- 17.00 Uhr

### **Start Kinderkrippe Hurrlibus**

Dienstag, 01. September

### **Gemeindewanderung „Willisauer lernen Willisau kennen“**

Sonntag, 13. September (Gebiet Schülen) – Nähere Angaben unter Rubrik „Kultur“

### **Abstimmung**

Sonntag, 27. September, Blankoabstimmung

### **Ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung**

Montag, 28. September, 20.00 Uhr, Festhalle

## **Hinweise**

### **Flexicard (Bahnbillett)**

Sie können die Flexicard direkt über die Homepage bestellen: GA-Bestellprogramm auf [www.willisau.ch](http://www.willisau.ch) (Onlineschalter).

Benützen Sie doch einfach dieses bequeme Angebot von zu Hause aus. Die Billette kosten für Einheimische Fr. 30.– und für Auswärtige Fr. 35.–. Es stehen 7 Billette pro Tag zur Verfügung.

### **Jahres- und Abfallentsorgungskalender 2009**

Der Jahreskalender kann auf der Homepage [www.willisau/News/Informationen/Downloads](http://www.willisau.ch/News/Informationen/Downloads) Stadt Willisau heruntergeladen werden. Gleiches gilt für den Abfallentsorgungskalender 2009.

Sie können jede Ausgabe des WillisauInfos unter [www.willisau.ch](http://www.willisau.ch) ausdrucken oder ansehen.

**Bilder vom Unwetter 26. Juni 2009**



*Wir wünschen der Bevölkerung einen möglichst trockensten Sommer 2009.*



**Bestelltalon WillisauInfo**

Das WillisauInfo wird in alle Willisauer-Haushalte versandt. Der Anmeldetalon gilt für weitere Interessenskreise.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_



**Willisau**

Talon senden an  
Stadtkanzlei Willisau  
Zehntenplatz 1  
6130 Willisau  
oder per E-Mail  
stadtkanzlei@willisau.ch  
Fax 041 972 63 64  
Tel. 041 972 63 63